GEMEINDE BLATT SCHWINDEGG Landkreis Mühldorf am Inn



Aktuelles aus Schwindegg und dem Rathaus

Einweihung Radweg Buchbach-Schwindegg Bekanntmachungen Sanierung Rimbachstraße

Wichtige Dienste

Öffnungszeiten

NOTRUF

Polizei Notruf 110 Feuerwehr 112 Rettungsdienst 112

Bundespolizei (Bahn) 0800 6888 000

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117 Giftnotruf 089-19240 Polizei Mühldorfa. Inn 08631-3673-0 Kreisklinik Mühldorfa. Inn 08631-613-0

Standorte Defibrillatoren in Schwindegg:

VR-Bank Eingang Fußballplatz Schreinerei Wetzl Holzwerk Obermeier

Eingang Hausmeisterwohnung (Schule) Walkersaich 35 (Am alten Feuerwehrhaus)

STÖRUNGSDIENSTE

Strom:

Westenthanner Stromvers. 08082-1820 E.ON Störungsstelle 0182-2-192091 Kraftwerke Haag 08072-9171-0

Gas:

Erdgas Bereitschaftsdienst 08638-9528-0

Wasser:

Wasserzweckverband 08082-9171

Isener Gruppe

Wassergenossenschaft 08082-5143 oder Angering-Isen 0171-7138055

SCHULE SCHWINDEGG

Sekretariat 08082-354 Schulkindbetreuung 08082-9495808

JUGENDBERATUNG

mobile Jugendhilfe der Brücke Erding e.V. Andreas Götz 0151-59127908

KINDERBETREUUNG

Kindertagesstätte Schwindegg

Kindergartenleitung 08082-311 Kinderkrippe 08082-2715751

PFARRÄMTER

 Mühldorf a. Inn (ev.)
 08631/6355

 Buchbach (kath.)
 08086/555 999-0

 Obertaufkirchen (kath.)
 08082/9310-0

 Schwindkirchen (kath.)
 08082/22698-0

BÜCHEREI

Öffnungszeiten

Mittwoch 16-19 Uhr und Samstag 10-12 Uhr

RATHAUS SCHWINDEGG

Montag bis Freitag 07:30 - 12:00 Uhr Donnerstag 14:00 - 18:30 Uhr in der Mühldorfer Straße 54 in Schwindegg

Telefonisch erreichen Sie uns zusätzlich: Montag-Mittwoch 14:00 - 16:00 Uhr Tel. 08082-9304-0 Fax 08082-9304-44

Im Internet finden Sie unsere Informationen unter www.gemeinde-schwindegg.de

WERTSTOFFHOF SCHWINDEGG

Sommeröffnungszeiten

Montag: 17.00-19.00 Uhr
Mittwoch: 16.00-18.00 Uhr
Freitag: 15.00-18.00 Uhr
Samstag: 11.00-14.00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Schwindegg,

Mühldorfer Straße 54, 84419 Schwindegg vertreten durch Roland Kamhuber, Erster Bürgermeister

Redaktion und Anzeigen:

Barbara Seisenberger und Hans Braunhuber (Amtl.

Teil)

Layout und Satz: Barbara Seisenberger

Gestaltung: SMS Stöger-Medien-Service GmbH,

Traunstein

Konzeptentwicklung: Christian Klotz, Fa. Qualikom,

Grabenstätt mit einer örtlichen Arbeitsgruppe **Druck**: Druckerei Lanzinger, Oberbergkirchen

Auflage: 1650 Stück

Die Redaktion ist für die Inhalte der nicht gemeindli-

chen Beiträge nicht verantwortlich.

Titelseite: Einweihung Radweg

Buchbach-Schwindegg Bild: Nicole Sutherland

DAS NÄCHSTE GEMEINDEBLATT!

Das nächste Gemeindeblatt erscheint am

24. Juni 2025

Redaktions- und Anzeigenschluss dafür ist der

06. Juni 2025

Sie helfen uns, wenn Sie uns baldmöglichst Ihre Beiträge unter gemeindeblatt@gemeinde-schwindegg.de zukommen lassen.

AUS DER GEMEINDE



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Heimatgemeinde Schwindegg,

Ende April war es nun endlich so weit. Nach Jahren der intensiven Vorarbeit wurde mit der feierlichen Einweihung der Geh- und Radweg von Schwindegg nach Buchbach

eröffnet. Damit konnte ein langersehnter Herzenswusch vieler Bürgerinnen und Bürger aus beiden Gemeinden erfüllt werden.

Jedoch ein Selbstläufer war das Projekt sicherlich nicht. Zahlreiche Hürden galt es in den vergangenen Jahren zu überwinden. Dabei waren die wohl größten Hindernisse die fehlende Grundstücksverfügbarkeit an mancher Stelle, sowie die durchaus diskussionswürdigen naturschutzrechtlichen Anforderungen, welche es erst in langwierigen Verfahren zu lösen galt. Diverse Umplanungen wurden deshalb notwendig. Kompromisse mussten gefunden werden, um das Projekt überhaupt noch umsetzen zu können. Das kostete vor allem Zeit, viel Zeit!

Doch das alles ist nun Vergangenheit, die Mühen haben sich gelohnt und rückblickend bin ich sehr stolz darauf, dass unser unnachgiebiges Dranbleiben – viel persönlicher sowie leidenschaftlicher Einsatz letztlich dazu geführt hat, dass nun eine sichere Wegeverbindung zwischen den beiden Gemeinden entstanden ist.

Diese Freude möchte ich abschließend verbinden mit meinem persönlichen Dank jenen Grundstückseigentümern gegenüber, welche durch Ihre Bereitschaft zum Miteinander den Bau überhaupt erst möglich gemacht haben. Ich wünsche Ihnen allen, die Sie hoffentlich den neuen Weg oft und gerne nutzen werden, eine gute und vor allem unfallfreie Fahrt.

Herzlichst, Ihr

J. Julail

Roland Kamhuber Erster Bürgermeister

Grußwort Bekanntmachung Ein Freudentag für Radfahrer Meldeamt geschlossen Gemeindeverwaltung geschlossen Stadtradeln Bekanntmachung Rimbachstraße Pumpstation FOKUS Natur.Vielfalt.Isental Entsorgungskalender	3 4 4 5 5 8 6 7 8 8
PFARREI SCHWINDEGG	
Pfarrei Schwindegg	9
BÜCHEREI	
Bücherei Schwindegg	10
KINDER UND JUGEND	
Aus der Kindertagesstätte Eltern-Kind Programm	10 12
Aus der Kultur	
Kulturverein Schwindegg	13
Vereine und Verbände	
Frauen-Union Schwindegg Landjugend Schwindegg Basarteam Schwindegg KSK Schwindegg Schützengesellschaft Walkersaich Tennisclub Schwindegg Musikkapelle Schwindegg Malawi-Hilfe Schwindegg	14 14 15 15 16 17 18 20
AUS DEM GEWERBE	
Gewerbliche Anzeigen Veranstaltungen und Termine	22 24
Sonstiges	
Kreisverband KSRK Mühldorf Landespersonalausschuss	21 21

BEKANNTMACHUNG

Bekanntmachung

Feiertag Mariä Himmelfahrt

Die Gemeinde Schwindegg macht gemäß Art. 1 Abs 3 Satz 2 Feiertagsgesetz amtlich bekannt, dass der Tag Mariä Himmelfahrt (15. August) in Schwindegg auch weiterhin Feiertag ist.

Für die Festlegung, in welcher Gemeinde Mariä Himmelfahrt gesetzlicher Feiertag ist, stellt das Landesamt für Statistik nach dem Ergebnis der letzten Volkszählung fest, in welchen Gemeinden mehr katholische oder mehr evangelische Einwohner ihren Wohnsitz haben. Nach den im Rahmen des Zensus 2022 erhobenen Daten hatten zum Stichtag in der Gemeinde Schwindegg 2088 katholische und 211 evangelische Einwohner ihren Wohnsitz. Daraus ergibt sich zur bisherigen Regelung keine Änderung

An die Amtstafel (4x)

angeheftet am: abgenommen am 06.05.2025 01.07.2025 Schwindegg, 06.05.2025 GEMEINDE & CHWINDEGG

Roland Kamhuber Erster Bürgermeister

EIN FREUDENTAG FÜR FAHRRADFAHRER

Ein Freudentag für Fahrradfahrer

Radweg zwischen Buchbach und Schwindegg eröffnet -

An einem herrlich sonnigen Tag wurde der neue Radweg zwischen Buchbach und Schwindegg eröffnet. Von den Bürgern war er langersehnt. Denn als bisherige Verbindung diente die Straße zwischen den beiden Orten und die war für Radfahrer sehr gefährlich. Der neue Radweg ist eine Anbindung an Einkaufsmöglichkeiten, ist nützlich für die Pendler, die zum Bahnhof von Buchbach nach Schwindegg fahren und kann für touristische Zwecke genutzt werden. Zur Eröffnung des Radweges an der Staatsstraße waren Vertreter des Bundes, des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr, des Staatlichen Bauamts Rosenheim, des Landratsamts und der Gemeinden gekommen.

Endlich eine sichere Verbindung

Dr. Hermann Streicher, der Bereichsleiter des Staatlichen Bauamts Rosenheim freute sich, wie er sagte, "drei Kilometer gebaute Sicherheit eröffnen zu dürfen". Im Bau des Radweges, gäbe es die gleichen Probleme wie im Straßenbau, führte er aus. Naturschutz, Grunderwerb, technische Probleme, und noch nicht alle sind gelöst, doch auch mit den Grundeigentümern werde weiter nach einer einvernehmlichen Lösung gesucht.

Er dankte den Grundeigentümern, dass sie den Grund gegeben hatten und den beiden Bürgermeistern Thomas Einwang und Roland Kamhuber für ihren Einsatz, sowie allen am Bau Beteiligten für die reibungslose Umsetzung. Die Kosten für den Ausbau in Höhe von 2,7 Millionen trägt der Freistaat Bayern, da der Radweg an der Staatsstraße liegt.

EIN FREUDENTAG FÜR FAHRRADFAHRER

75 Prozent der Förderung vom Bund

Vom Bund kamen 75 Prozent der Förderung aus dem Sonderprogramm "Stadt und Land". Bundesverkehrsminister Dr. Volker Wissing dazu: "Wir wollen den Menschen attraktive und klimaneutrale Mobilitätsangebote machen", und weiter "so auch mit dem Neubau der Radwegeverbindung zwischen Buchbach und Schwindegg, wo wir in ein gut ausgebautes und sicheres Radwegenetz investieren." Vor Ort vertreten war für den Bund der Bundestagsabgeordnete Stephan Mayer und für Bayerns Verkehrsminister Christian Bernreiter sprach Amtschef Dr. Thomas Gruber, der betonte, wie wichtig ein attraktives Gehund Radwegenetz ist. Daher nehme der Freistaat viel Geld dafür in die Hand und will 1500 Kilometer neue Radwege bis 2030 schaffen.



Eine wichtige Verbindung

Als einen Freudentag bezeichnete Landrat Max Heimerl den Eröffnungstag. Mit dem 3,1 Kilometer langen und 2,5 Meter breiten Radweg konnte eine "wichtige verkehrsinfrastrukturelle Verbindung eröffnet werden", so der Landrat. Straße, Schiene, Radweg, es muss ein integraler Ansatz sein, alles muss ineinander greifen, ist seine Ansicht. Nach einer Studie der Bertelsmann Stiftung ist der Landkreis Mühldorf deutschlandweit der, der am stärksten wächst die nächsten Jahre.

"Die Verkehrsinfrastruktur, die Kindergärten, alles muss mitwachsen", sagte Heimerl und sprach seinen Dank aus an die Grundeigentümer und Doris Lackerbauer, Amtsleiterin des Staatlichen Bauamts Rosenheim für die Zusammenarbeit. Buchbachs Bürgermeister Thomas Einwang freute sich, dass nach längerer Entstehungszeit, die Bauzeit in Rekordgeschwindigkeit erledigt war. Der Bürgermeister von Schwindegg Roland Kamhuber erinnerte sich an viele, teils schwere Unfälle auf der Strecke Buchbach-Schwindegg aus seiner Zeit bei der Freiwilligen Feuerwehr und unterstrich, wie wichtig diese sichere Verbindungsei.

Pfarrer Thomas Barenth segnete den neuen Weg. Er sah den Weg als uraltes Motiv der Menschheit, den Lebensweg, der nicht nur im Frühling, sondern auch im Winter der Weg ist, wenn er beschwerlich sein kann. Er wünschte sich, der Weg möge Menschen zusammenführen. Nachdem die offiziellen Vertreter gemeinsam das Band zur Eröffnung durchgeschnitten hatten, radelten sie gemeinsam ein Stück bis zur Gemeindegrenze und zurück. Danach klang im Gasthaus "Beim Obern" in Buchbach die Veranstaltung beim gemütlichen Teil aus.

Text und Bild: Nicole Sutherland

MELDEAMT GESCHLOSSEN

Am **Dienstag, den 03.06.2025** ist wegen einer Fortbildung das Meldeamt der Gemeindeverwaltung Schwindegg geschlossen!

GEMEINDEVERWALTUNG GESCHLOSSEN

Am **Freitag, den 30.05.2025 und Freitag, den 20.06.2025** ist die
Gemeindeverwaltung Schwindegg für den
Publikumsverkehr geschlossen!

BEKANNTMACHUNG

Bekanntmachung

der Gemeinde Schwindegg über die

Aufstellung des Bebauungsplanes

"Sondergebiet Haager Straße"

Der Gemeinderat Schwindegg hat in der öffentlichen Sitzung am 06.05.2025 den Entwurf zur Aufstellung des Bebauungsplanes "Sondergebiet Haager Straße" in der Fassung vom 06.05.2025 gebilligt und gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen, diesen öffentlich auszulegen.

Der Entwurf der Aufstellung des Bebauungsplans "Sondergebiet Haager Straße" für das Gebiet 3" und die Begründung werden im Internet unter der Adresse www.schwindegg.de/unsere-gemeinde/politik-und-verwaltung/bauleitplanung

vom 20.05. bis einschließlich 23.06.2025

veröffentlicht.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet besteht die Möglichkeit im Rathaus Schwindegg, Mühldorfer Str. 54, 84419 Schwindegg, Zi. Nr. 1 während der allgemeinen Dienststunden Einsicht in die Planungsunterlagen zu nehmen.

Stellungnahmen sollen während dieser Frist elektronisch an bauamt@gemeinde-schwindegg.de, und bei Bedarf in Textform an Mühldorfer Str. 54, 84419 Schwindegg oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist (§ 4 a Abs. 6 BauGB).

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar: schalltechnische Verträglichkeitsuntersuchung, Baugrundgutachten.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist zusätzlich im Internet unter der oben aufgeführten Website eingestellt.

Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs.1 Buchstabe e (DSGVO) i.V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG, Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt "Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren" das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Schwindegg, den 19/05.2025

Kamhuber, Erster Bürgermeister

Angeschlagen an den Amtstafeln am: 20.05.2025 24.06.2025

Abgenommen am:

Schwindegg, 19.05.2025

Unterschrift:

SANIERUNG RIMBACHSTRAßE



Die Gemeinde Schwindegg saniert **ab Juni 2025** die Rimbachstraße (Gemeindeverbindungsstraße Nr. 11) ab Ortsausgang Schwindegg (Höhe Durchlass des Rimbaches) bis zur Gemeindegrenze bei Friedlrimbach (Gemeinde Obertaufkirchen), sowie die Gemeindeverbindungsstraße Nr. 12 von der Kreuzung OT Rimbach bis zum Ortseingang Reibersdorf und die Gemeindeverbindungsstraße Nr. 13 von Reibersdorf in Richtung Sportanlage bis auf Höhe des Hochwasserschutzdammes.

Im Bereich der Gemeindeverbindungsstraße Nr. 11 werden neben der Verbreiterung der Fahrbahn, sowie der Schaffung von Ausweichstellen eine komplette Fahrbahnerneuerung durchgeführt. Im Bereich der Gemeindeverbindungsstraße Nr. 12 wird die gesamte Fahrbahn erneuert und im Bereich der Gemeindeverbindungsstraße Nr. 13 wird die Fahrbahn einschließlich Unterbau und Entwässerung kompletterneuert.

Die Arbeiten finden in der Zeit ab 02.06.2025 bis voraussichtlich Ende September 2025 statt. In dieser Zeit kommt es in diesem Bereich abschnittsweise zu erheblichen Einschränkungen und Behinderungen im Straßenverkehr, da die jeweiligen Bauabschnitte

für die Arbeiten jeweils voll gesperrt werden müssen. Der örtliche und überörtliche Verkehr wird entsprechend umgeleitet. Für die Anwohner direkt an den Bautrassen wird versucht, dass die Erreichbarkeit ihrer Grundstücke weitestgehend ermöglicht werden kann. Dennoch ist auch hier mit Einschränkungen in gewissen Bauphasen zu rechnen, in denen die Grundstücke nicht direkt erreicht werden können. Sie werden entsprechend durch die Baufirma rechtzeitig im Vorfeld über Einschränkungen informiert. Wir bitten diesbezüglich seitens der Gemeinde um Entschuldigung für die Unannehmlichkeiten und werden versuchen die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten.

Die Arbeiten werden durch die Firma Swietelsky aus Burghausen durchgeführt. Sofern es Probleme gibt können Sie sich sowohl an die Baufirma vor Ort, als auch direkt an die Gemeinde Schwindegg wenden. Seitens der Gemeinde Schwindegg wird die Baumaßnahme vom Bauamt der Gemeinde begleitet. Ihre Ansprechpartner sind Frau Posavec (Tel: 08082/9304-11) oder Herr Richter (Tel: 08082/9304-21). Außerdem können Sie uns per Mail unter

bauamt@gemeinde-schwindegg.de kontaktieren.

PUMPSTATION

Derzeit werden viele private Pools fit für den Sommer gemacht. In der Regel wird dazu das noch enthaltene Wasser in die gemeindliche Kanalisation abgeleitet. Dabei wurde bereits in den letzten Wochen durch den Bauhof festgestellt, dass das Einleiten von größeren Mengen von Poolwasser, insbesondere in den Außenbereichen, die dort befindlichen Kanalpumpstationen überlastet.

Diese füllen sich mit großen Mengen Poolwasser und kommen an Ihre Kapazitätsgrenzen, da sie das ankommende Wasser nicht schnell genug weiterpumpen können. Passiert dies gleichzeitig bei mehreren Pumpstationen, die nacheinander geschaltet sind, führt dies zu einer Überlastung des Kanalnetzes. Dabei werden vielfach Störungsalarme an den Pumpstationen ausgelöst, die beim Bauhof auflaufen, der diesen Störmeldungen nachgehen muss, was einen erheblichen Arbeitsmehraufwand bedeutet. Zusätzlich kann dies dazu führen, dass die Pumpen in den Anlagen ausfallen und dann auch noch ausgetauscht werden müssen. In der Folge führt dies zeitversetzt zu einer starken Belastung sowie Störungen der Kläranlage.

Aus diesem Grund bittet die Gemeinde Schwindegg dringend die Leerung von Pools bei der Gemeinde anzumelden. Auch die vermehrte Wasserentnahme für die Neubefüllung der Pools sollte beim Wasserversorger angemeldet werden. Sofern die Gemeinde Kenntnis von der Leerung der Pools hat, kann entsprechend darauf reagiert werden und der jeweilige Eigentümer im Falle einer Überlastung der Pumpstation angesprochen werden, um die Wassermenge zu drosseln bzw. vorübergehend das Leerpumpen einzustellen. Hat die Gemeinde keine Kenntnis von der Leerung Ihres Pools, muss der Bauhof die Grundstücke absuchen, die im Bereich der jeweiligen Pumpstation Poolwasser einleiten könnten. Dies bedeutet einen erheblichen Zeitaufwand

Wir bitten hier um Unterstützung Ihrerseits, damit die Kanalisation jederzeit ordnungsgemäß funktioniert.

FOKUS NATUR. VIELFALT. ISENTAL

Pflanzung von Trollblumen im Projektgebiet

In der Osterwoche war es endlich soweit - knapp hundert Stück der gefährdeten und im Isental bereits ausgestorbenen Trollblume (Trollius europaeus), konnten im Projektgebiet ausgepflanzt werden. Zwei Jahre wurden die leuchtend gelben Wildpflanzen nun auf dem Hof von Georg Hans in Obertaufkirchen herangezogen. Die verwendeten Samen stammen von Spenderpflanzen aus Hofgiebing. Ein großer Dank geht an den Rotary Club Dorfen, der die Aktion finanziell, sowie mit fleißiger Men-Power unterstützt hat. Auf besonderen Feuchtstandorten im Dorfener und Thalhamer Moos, sowie bei Niedergeislbach konnten passende Flächen zur Auspflanzung gefunden werden. Das Projekt FOKUS Natur. Vielfalt. Isental hat sich als Ziel gesetzt besonders schützenswerte, heimische Arten anzureichern und zu fördern. Mit der Pflanzung der Trollblume ist man nun bereits einen Schritt weiter, die ursprüngliche Artenvielfalt des Isentals wieder zu beleben. Nun gilt es Daumen drücken, dass die Trollblumenpflanzen anwachsen und sich über die nächsten Jahre etablieren.

FOKUS Natur.Vielfalt.Isental ist ein Gemeinschaftsprojekt von den Gemeinden Lengdorf, Obertaufkirchen, Schwindegg, Rattenkirchen, der Stadt Dorfen, der Wildland-Stiftung Bayern und dem LPV Mühldorf. Gefördert wird das Projekt vom Bayerischen Umweltministerium über die Landschaftspflege- und Naturparkrichtlinie.



Vertreter des Rotary Club Dorfen und des LPVs beim Ausbringen der Pflanzen.

Text: Franziska Gäch, Bild: LPV Mühldorf

Pfarrei Schwindegg

Entsorgungskalender 2025 Schwindegg

Juni	Juli
1 So	1 Di C 1 2
2 Mo 1 2	3 2 Mi
3 Di C 1 2	3 Do
4 Mi	4 Fr 2
5 Do	5 Sa
6 Fr 2	6 So
7 Sa	7 Mo 28
8 So Pfingstsonntag	8 Di C 3 2
9 Mo Pfingstmontag 2	9 Mi
10 Di	10 Do
11 Mi C 3 2	11 Fr
12 Do	12 Sa
13 Fr	13 So
14 Sa	14 Mo 1 29
15 So	15 Di C 1
16 Mo 1 2	5 16 Mi
17 Di C 1	17 Do
18 Mi	18 Fr 2
19 Do Fronleichnam	19 Sa
20 Fr	20 So
21 Sa 2	21 Mo 30
22 So	22 Di C 3 2
23 Mo 2	6 23 Mi
24 Di C 3 2	24 Do
25 Mi 1	25 Fr
26 Do	26 Sa
27 Fr	27 Sq
28 Sa	28 Mo 1 31
29 So	29 Di C 1 2
30 Mo 1 2	
	31 Do

Restructions W/520/248 in

1.1 size Contidue

Papiertone

Geffer Neck

Blaue Papiertonne Zeitungen, Zeitschriften, Illustrierte Broschüren, Drucksachen, Prospekte Bücher, Kataloge Büro- und Schreibpapier, Briefpapier, Briefumschläge, Postkarfan Hefte (ohne Kunststoffeinband), Schreibblöcke Papiertüten (ohne Kunststofffolie) Universchmutztes und unbeschichtetes Verpackungspapier Kartonagen und Pappe Unbeschichtete Verpackungen aus Papier, Pappe, Kartonagen

PFARREI SCHWINDEGG

Pfarrei Mariä Himmelfahrt Schwindegg

o1. Juni 10.30 Uhr Feier der Erstkommunion



o8. Juni 10.30 Uhr Festgottesdienst zum Pfingstfest

19. Juni 09.00 Uhr Festgottesdienst, anschl. Fronleichnamsprozession

Erstkommunion

Am 1. Juni 2025 um 10.30 Uhr findet in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt das Fest der Erstkommunion statt. Acht Buben und elf Mädchen haben sich seit Beginn des Jahres zusammen mit ihren Kommunionmüttern und dem Seelsorgeteam auf dieses Fest vorbereitet.

Nun dürfen sie zum ersten Mal die Heilige Kommunion empfangen. Festlich werden sie unter den Klängen der Musikkapelle in die Kirche einziehen. Der Gottesdienst wird vom Pfarrvikar Dr. Anicet Mutonkole Muyombi zusammen mit dem Kinderchor Schwindegg feierlich gestaltet.

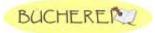


Text und Bild: Rita Bauer

Bücherei

BÜCHEREI SCHWINDEGG

Ein herzliches Dankeschön an Karin Lihl – eine wahre Bibliothekslegen-



Im Herzen unserer Gemeinde gibt es Menschen, die mit unermüdlichem Einsatz und großer Leidenschaft das Leben und die Kultur vor Ort bereichern. Eine dieser außergewöhnlichen Persönlichkeiten ist Karin Lihl, die von Beginn an, also seit fast 25 Jahren ehrenamtlich in unserer Bücherei tätig ist.

Karin feierte kürzlich ihren 85. Geburtstag – ein Anlass, um auf ihr beeindruckendes Engagement zurückzublicken. Über die Jahre hat sie mehr als 12.000 Bücher eingebunden und dabei ca. 3.000 Stunden ehrenamtliche Arbeit geleistet. Für sie sind Bücher nicht nur Medien, sondern eine Lebenseinstellung. Sie kennt jedes einzelne Exemplar und ist somit die unangefochtene Expertin, wenn es um die Bestände geht. Man brauch keinen Computer um etwas zu finden – bei Fragen kann Karin immer aushelfen.

Ihre Hingabe und ihr Wissen machen sie zu einer unverzichtbaren Stütze unserer Gemeinschaft. Sie lebt für die Bücherei und teilt ihre Begeisterung für Literatur mit allen Besuchern. Ihr Engagement zeigt, wie viel Freude und Wert eine ehrenamtliche Tätigkeit bringen kann – nicht nur für die Gemeinschaft, sondern auch für den Einzelnen.

Im Namen aller Teammitglieder möchten wir Karin herzlich danken. Ihre Arbeit ist ein wertvolles Geschenk für unsere Gemeinde, das uns alle inspiriert. Möge ihr Beispiel viele weitere Menschen motivieren, sich ebenfalls für unsere Gemeinschaft einzusetzen.

Vielen Dank, Karin – für fast 25 Jahre voller Leidenschaft, Wissen und Herzblut!

Liebe Kinder, am **28. Mai um 16:30 Uhr** laden wir wieder zum Bilderbuchkino ein. Vorgelesen wird "Das kleine WIR". Kommt vorbei, bringt eure Freunde mit und lasst euch von den bunten Bildern und der spannenden Geschichte verzaubern. Wir freuen uns auf euch!

Wir bedanken uns ganz herzlich beim Team des Kinderbasars für die Spende in Höhe von 350 Euro. Mit diesem Zuschuss werden wir den Kinderbereich weiter aufstocken.

Euer Büchereiteam Schwindegg

Öffnungszeiten: mittwochs von 16-19 Uhr und samstags von 10-12 Uhr (Feiertage ausgenommen)

buecherei@schwindeag.de 🗅

www.buecherei-schwindegg.de #

buecherei_schwindegg [6]

Bücherei Schwindegg 🚮

0152/25406720

Gemeindeblatt Schwindegg

Bayern Funk 🛜

Onleihe Leo SUED 55

Text: Bettina Lengfelder

Kinder und Jugend

Aus der Kindertagesstätte

Unsere Osterfeier im Kindergarten war ein fröhliches und buntes Fest für alle. Mit viel Freude durften wir Eier färben und gestalten. Auch das Bas-



s s

teln hat uns Spaß gemacht.

Der Osterkreis mit Frau Meingaßner hat uns sehr gut gefallen. Wir konnten erfahren um was es sich in der Oster-

zeit handelt im Hinblick auf Jesus durch ein schönes Lagebild in der Mitte.



Kinder und Jugend

Aus der Kindertagesstätte

Besonders aufregend war der Besuch vom Osterhasen, der im Kindergarten kleine Überraschungen für uns versteckt hat. Ein liebevoll hergerichtetes Buffet mit vielen leckeren Speisen, zu dem auch die Eltern beigetragen hatten, sorgte für eine gemütliche Atmosphäre.



Für Muttertag haben wir bunte Herzchen gebastelt. Auch ein kleines Gedicht haben wir für unsere Mamas auswendig gelernt.



Von der Spende der "Elterninitiative Kinderfasching" wurden bereits einige Spielsachen gekauft, mit denen die Kinder sehr gerne spielen. Vielen herzlichen Dank nochmal!:)







Auch wir Krippenkinder haben uns riesig auf die Osterzeit gefreut, daher haben wir voller Vorfreude auf den Osterhasen Lieder wie z. B. das Lied "Aram sam" als Osteredition zu der Gitarre gesungen.



Durch das Kamishibai im Morgenkreis konnten wir herausfinden, auf was wir uns in der Osterzeit besonders freuen können.

Kinder und Jugend

Aus der Kindertagesstätte Schwindegg

Basteln stand ebenso auf dem Programm. Wir haben die Krippe beispielsweise mit Eiern dekoriert, die wir zuvor bemalt und ausgeschnitten haben. Himmlisch hat es hier bei uns in der Krippe geduftet, da wir für unser Buffet ein Osterlamm gebacken und Eier bunt eingefärbt haben.



Unser Osterfest wurde mit einem Begrüßungskreis gestartet. Wir haben uns das Buch "Rica und Hoppel retten das Osterfest" zusammen angeschaut und im Anschluss unseren Osterstrauch geschmückt. Nach dem Frühstücks-Buffet war es so weit – Der Osterhase war da und hat Nester für uns im Garten versteckt. Wir haben uns riesig über seinen Besuch und die schöne Feier, die wir gemeinsam hatten, gefreut.



Außerdem haben wir im Garten die warme Sonne genossen und die Sandkastenzeit eröffnet. Viel Freude hatten wir am Buddeln, "Sandkuchen" backen und Flitzen durch den Garten. Wer ein Buch anschauen wollte, konnte es sich auf der Picknickdecke bequemmachen.



Text: Cornelia Kaußler Bilder: Kita-Team

ELTERN-KIND PROGRAMM

EKP News 05/2025

Nachfolgende Zitate sind wie immer frei erfunden und den Kindern in den Mund gelegt.



Es gibt von der ehemaligen EKP-Gruppe nochmal Fotos, da es von der neuen EKP-Gruppe erst in der nächsten Ausgabe neue Bilder zu sehen gibt.

Ich habe alle Bälle für mich alleine. "Das passiert nicht so oft, meistens sind hier im Kreis mehrere Kinder und alle wollen spielen. Die farbigen Bälle rauswerden oder die Wand eindrücken, das kann ich auch schon, dass dann gleich ganz viele Bälle rausrollen. Die Mamas und die restlichen Kinder holen meistens die Kugeln wieder und legen sie auch wieder ins Bällebad zurück."



Kinder und Jugend

ELTERN-KIND PROGRAMM

Zum Familientreffen haben wir uns im Wildpark Oberreith getroffen. Erst haben wir den Indoor Bereich erkundet. Mit dem riesigen Bällebad, Schaukeltiere und einer Rutsche ist auch an die Kleinen gedacht. Es wird alles ausprobiert und so können sich die Kinder austoben, egal bei welchem Wetter oder Temperaturen.



Rutschen. Vielleicht denkt sich das Kind, "Trau ich mich das? Die Rutsche ist so lang und da geht es so weitrunter. Soll ich Mamarufen, dass wir zusammenrutschen? Oder bin ich heute so mutig, und rutsche wie die großen Kinder allein? Ich kann mich ja noch ein bisschen näher an die Kante setzen und probieren, wie das Gefühl ist?" Aber wenn das Kind wirklich allen Mut zusammengenommen hat und alleine gerutscht ist, kann jeder den Stolz empfinden, den das Kind ausstrahlt.



Zum Abschluss gibt es noch eine gemeinsame Zugfahrt. Alle sitzen und warten gespannt auf die Abfahrt und schon geht's los. Raus aus dem Haus, (dem Bahnhof) und weiter durch das gesamte Gelände. Vorbei an dem Spielplatzgelände, zu den Ziegen, Schafen und Hirschen, rund um den Ententeich, vorbei an den 2 langen Rutschen und zurück an der Falknerei und der Sternwarte. Was für ein schöner Abschied an diesem Vormittag. Alle Kinderaugen glänzen, vom Fahrtwind oder vor Begeisterung?



Text und Bilder: Edda Schubert

Aus der Kultur

KULTURVEREIN SCHWINDEGG







Einladung zum

Musikalischen Frühschoppen

Sonntag 01.06.2025 ab 9:30 Uhr

im Bürgerhaus Schwindegg

Eintritt frei!

Wir laden Euch recht herzlich zum monatlichen Beisammensein mit musikalischer Unterhaltung ein.

Ob Zuhörer, Musikant, Witze- und Geschichtenerzähler, alle sind herzlich willkommen.

Für's leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Auf Euer kema, g´freit si Der Kulturverein Schwindegg e.V. & Die Stockhaisl-Musikanten

Bürgerhaus Schwindegg | Am Schloß 8 | 84419 Schwindegg | Info: 0174-8110089

Aus der Kultur

KULTURVEREIN SCHWINDEGG



Vereine und Verbände

FRAUEN-UNION SCHWINDEGG

Osternestsuche am Pausenhof

Ein Tag wie aus dem Bilderbuch war der Samstag vor dem Palmsonntag.

Die Frauenunion lud wieder junge Familien ein zum Pausenhof der Grundschule Schwindegg zu kommen.



Dort waren 100 Osternester versteckt. Zusätzlich gab es Kaffee, Kuchen und dieses Jahr ganz neu auch Sekt. Es war ein vergnügter Nachmittag wo die Familien zum Teil mit Picknick-Decken ausgestattet einen wunderschönen Nachmittag verbrachten. Die Kinder suchten zusammen mit dem

FRAUEN UNION Osterhasen die Nester, während sich die Eltern mit den anwesenden Politikern austauschen konnten.



Text und Bild: Rita Bauer

LANDJUGEND SCHWINDEGG

Osterkerzenaktion

Auch dieses Jahr haben wir wieder
Osterkerzen für einen guten Zweck
gebastelt und verkauft. Am Samstag, den 12.04.2025
haben wir nach der Messe unsere Kerzen verkauft.
Dabei haben wir ungefähr 250 € eingenommen. Unsere Einnahmen gehen dieses Jahr an die First Responder Ranoldsberg, das AWO Projekthaus JAGUS und die SAPV am Inn.



Text und Bild: Lisa Rappold

BASARTEAM SCHWINDEGG

Basarzeit = Spendenzeit

Der diesjährige Frühjahrs-/Sommerbasar im März stand im Zeichen eines neuen Systems. Erstmals haben wir die Plattform Basarlino dafür genutzt, was für uns und alle Verkäufer/innen eine spannende Angelegenheit war. Nachdem Basar konnten wir erleichtert feststellen, dass es uns im einigen Bereichen die Arbeit sehr vereinfacht und auch von den Nutzern kam viel positives Lob. Wir hatten Kleidung, Schuhe, Spielzeug, Fahrräder, Kinderwägen und vieles mehr im Angebot.

Nach zwei Tagen Arbeit mit herrichten, verkaufen und zurücksortieren konnten wir ein super Ergebnis vorweisen. Welches wir gerne weitergeben.







Im Mai konnten wir an die Grundschule, die Bücherei und die Kindertagesstätte je eine Spende in Höhe von 350,- € überreichen. Wir freuen uns, dass wir den drei Einrichtungen ein Lächeln auf das Gesicht zaubern konnten.

Der Herbst-/Winterbasar findet am Samstag, 27.09.25 statt, die Nummernvergabe (ab Anfang August) ist wieder über Basarlino. Die genaueren Infos folgen.

Wir sagen Danke an alle Helfer & Helferinnen, die uns immer wieder freudig und voller Tatendrang unterstützen.

Text und Bilder: Stephanie Folger

KSK Schwindegg

Am 14.03.2025 fand im Bürgerhaus die Jahreshauptversammlung der KSK Schwindegg statt.



Zu Beginn begrüßte der 1. Vorstand Gerhard Eschle den 1. und 2. Bürgermeister Roland Kamhuber und Martin Thalmeier sowie den Altlandrat Schorsch Huber und die anwesenden 33 Mitglieder.

Im Rechenschaftsbericht des 185 Mitglieder starken Vereins, konnte man eine Vielzahl von Aktivitäten entnehmen. So wurde im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde ein Besuch im Lokschuppen Rosenheim zum Thema "Heldinnen und Helden" organisiert. Neben dem Besuch von kirchlichen und weltlichen Feiern war der Vereinsausflug zum Schloß Linderhof am 21.09.2024 ein Höhepunkt des Vereinsjahres. Um den Opfern der Gefallenen und Vermissten der Kriege zu Gedenken wurde der Volkstrauertag abgehalten.

Bei der alljährlichen Sammlung für den Volksbund der deutschen Kriegsgräberfürsorge konnte eine stattliche Summe von 1.174,40 € erzielt werden, die für diese wertvolle Arbeit weitergeleitet wird. Den Reigen der jährlichen Aktivitäten schließen die Christbaumversteigerungen, bei denen der Verein zahlreich vertreten war. Die eigene Versteigerung fand am 05.01.2025 im Bürgerhaus statt. Dessen Erlös ist eine wichtige Einnahmequelle um die Handlungsfähigkeit des Vereinslebens zu sichern.

KSK Schwindegg

Schriftführer Karl Bauer hat das umfangreiche Protokoll vom Jahr 2024 verlesen und Kassier Helmut Folger hat den Kassenbericht vorgetragen. Die Kasse wurde einwandfrei geführt und daher auch die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Die turnusmäßigen Neuwahlen wurden vom 1. Bürgermeister Roland Kamhuber geleitet. Der bisherige Vorsitzende Gerhard Eschle stellte sich aus persönlichen und gesundheitlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung. Nach Abstimmung per Handzeichen wurden gewählt: 1. Vorstand Karl Bauer, 2. Vorstand Konrad Kohlmeier sen. , Kassier Helmut Folger, Schriftführer Hans Sommerer, Fähnrich Lorenz Bauer. Die bisherigen Kassenprüfer Josef Bauer und Benno Obermeier wurden in den Ämtern bestätigt.



Der neugewählte 1. Vorstand Karl Bauer lies es sich nicht nehmen, seinen Vorgänger Gerhard Eschle für die bisherigen Verdienste zu Ehren. Gerhard war von 2015 bis 2023 Schriftführer, von 2013 bis 2024 Fähnrich und seit 2023 1. Vorstand. Im Namen der gesamten Vorstandschaft wurde ihm ein Geschenkkorb überreicht. In seiner Funktion als Versteigerer bei unserer Christbaumversteigerung bleibt er uns glücklicherweise erhalten.

Text: Hans Sommerer Bild: Nicole Sutherland

SCHÜTZENGESELLSCHAFT WALKERSAICH

Schützengesellschaft Walkersaich zeichnet ihre Vereinsmeister für die Saison 2024/2025 aus

Am letzten Schießabend konnte Schützenmeisterin Angelika Kel-Iner im Gasthaus Mooser in Wal-



kersaich die Bekanntgabe der Vereinsmeister der Schützengesellschaft Walkersaich vornehmen. Die Wertung wurde in vier Klassen vorgenommen und die Ermittlung erfolgte anhand der besten acht Ergebnisse über die Schießsaison.

In der Klasse Luftgewehr Jugend setzte sich mit durchschnittlich 53,125 Ringen Simon Scheper gegen seine Mitbewerber durch. In der zweiten Klasse, der Luftgewehr Damen, wurde Marianne Sax mit einem Ergebnis von durchschnittlich 80,875 Ringen Erste. Martin Sax mit durchschnittlich 81,250 Ringen errang den Klassensieg in der Klasse Luftgewehr Herren und Richard Reinthaler mit durchschnittlich 96,500 Ringen in der Klasse Luftgewehr mit Hilfsmittel.

Im Anschluss fand für alle anwesenden Mitglieder das traditionelle Abschlussessen statt, mit welchem die Schießsaison 2024/2025 nach einigen vergnüglichen Stunden zu Ende ging.



Bild 1: Simon Scheper mit Schützenmeisterin Angelika Kellner

Bild 2: Marianne Sax mit Schützenmeisterin Angelika Kellner

Bild 3: Martin Sax mit Schützenmeisterin Angelika Kellner

SCHÜTZENGESELLSCHAFT WALKERSAICH

Bild 4: Richard Reinthaler mit Schützenmeisterin Angelika Kellner



Text und Bilder: Julian Sieber

TENNISCLUB SCHWINDEGG

Einladung zum Sonnwendfest

Der TC Schwindegg veranstaltet heuer sein Sonnwendfest am 21.06.2025, also am gleichen Tag, an dem der astronomische Sommer



beginnt und uns den längsten Tag des Jahres beschert. Vielleicht ist das ein gutes Vorzeichen dafür, dass wieder viele Bürgerinnen und Bürgern aus Schwindegg und den benachbarten Gemeinden den Weg zu uns finden, insbesondere dann, wenn das Wetter wie im letzten Jahr mitspielt, Tische und Bänke im Grünen aufgestellt werden können und für eine einzigartige Atmosphäre sorgen. So könnte es also wieder aussehen in unserer grünen Laube ...



Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Neben den vielgelobten Brotzeitbrettln und Steaks/Bratwürsten vom Grill bieten wir Weiß- und Rotweine aus verschiedenen Herkunftsländern an und auch Bierliebhaber werden auf nichts verzichten müssen.

TENNISCLUB SCHWINDEGG

Als besonderer Höhepunkt wird gegen 22:00 Uhr ein Sonnwendfeuer entzündet, das Groß und Klein immer wieder in seinen Bann zieht.

Also den Termin Samstag, den 21.06.2025 ab 18:30 Uhrfett im Kalender anstreichen.

DerTCSchwindeggfreut sich auf euer Kommen.

Text und Bild: R. Kranz

Tag der offenen Tür 2025

Am Sonntag, den 27.04.2025 war es mal wieder so weit. Der Tennisclub öffnete seine Türen, um Nicht-Mitgliedern Gelegenheit zu geben, unsere schöne Tennisanlage kennenzulernen und entweder erste Erfahrungen mit dem Tennissport zu sammeln oder als Wiedereinsteiger auszuprobieren, was von der Schlagtechnik noch vorhanden ist. Das sonnige Wetter war sicherlich mit ein Grund dafür, dass die Veranstaltung sehr gut besucht war.

Das Interesse am Schnuppern war derart groß, dass zeitweise alle Plätze mit Übungsgruppen belegt waren. Zwischendurch konnten sich die Besucher am üppigen Kuchenbuffet bedienen und von der Terrasse dem Geschehen folgen.



Sowohl Erwachsene, in der Mehrzahl aber Kinder, machten ihre ersten Kontakte mit der gelben Filzkugel. Offensichtlich wurde bei den "Schnupperern" der Spaß am Tennisspielen geweckt. Nicht anders ist zu erklären, dass sich zum Schnuppertraining, das schon zwei Tage später startete, 11 Personen (6 Kinder und 5 Erwachsene) angemeldet haben.

TENNISCLUB SCHWINDEGG



Mit dieser Bilanz des Tages zeigte sich der Vereinsvorstand sehr zufrieden. Bleibt zu hoffen, dass die Teilnehmer über das Schnuppertraining hinaus am Tennisball bleiben und Neumitglieder werden. Was ja heuer besonders günstig ist, denn aufgrund des 50-jährigen Vereinsjubiläums ist der Jahresbeitrag für Neumitglieder um 50% ermäßigt. Dies gilt übrigens für das gesamte Jahr

Jahresbeitrag:

	Kinder	20,00 €
•	Jugendliche	25,00 €
	Erwachsene (A-Mitglied)	55,00 €
	Erwachsene (B-Mitglied)	35,00 €
	Studenten/BFD/Arbeitslose	27,50 €
•	Fordermitglied	mind 30,00 €
٠	Familie	75,00 €

Text und Bilder: Reinhard Kranz

MUSIKKAPELLE SCHWINDEGG

Jubiläumskonzerte zum 40-jährigen
Bestehen der Musikkapelle ein voller
Erfolg: Auftakt zum Festjahr

Am Samstag, den 12., und Sonntag, den 13. April, lud die Musikkapelle Schwindegg e.V. zu zwei großen Jubiläumskonzerte in die Mehrzweckhalle nach Schwindegg ein. Man wolle das 40-jährige Bestehen gebührend feiern, führte Vorsitzender Alfons Braunhuber in seiner Begrüßung aus, und habe sich deshalb etwas ganz Besonderes überlegt: Ein gemeinsames Konzert mit dem überregional bekannten Dorfener Männerchor.

MUSIKKAPELLE SCHWINDEGG

Das Konzept ging auf und wurde an beiden Konzerttagen durch langanhaltende Standing Ovations belohnt. Eröffnet wurden die Konzerte von der Jugendkapelle der Musikkapelle Schwindegg unter Leitung von Alfons Braunhuber. Hochkonzentriert wurden von 25 Kindern und Jugendlichen die Titelmelodie von Pippi Langstrumpf und das bekannte Hallelujah von Leonard Cohen zum Besten gegeben.

Zu Beginn des Hauptkapellen-Programms unter Leitung von Franziska Grundner gab es dann bereits die erste große Besonderheit: "Vita cum Musica – ein Leben mit Musik", ein Konzertmarsch, komponiert von Holger Mück eigens zu Ehren des 40-jährigen Bestehens der Schwindegger Musikkapelle, wurde von ebendieser Kapelle uraufgeführt.





Im Anschluss wurden dann auch die Gäste aus Dorfen auf der eigens für diese Kooperation erweiterten Bühne begrüßt, um das weitere Konzertprogramm gemeinsam mit der Musikkapelle zu gestalten. Nach einer musikalischen Reise in die Zeit der Entdeckung Americas mit Vangelis' Hit "1492" brach dann die

MUSIKKAPELLE SCHWINDEGG

italienische Lebensfreude auf der Bühne aus. Für "Viva Belcanto übernahm der Leiter des Männerchors, Ernst Bartmann, den Taktstock und leitete Musikkapelle, Männerchor aber auch das gesamte Publikum mit vollem Körpereinsatz durch eine schwungvolle Folge bekannter italienischer Melodien, darunter der "Gefangenenchor" aus Nabucco, der "Triumphmarsch" aus Aida sowie ein Trinklied aus La Traviata. Und spätestens bei den "Aloha"-Gesängen des Männerchors in "Pacific Dreams" durften bei den meisten Zuhörern dann endgültig Urlaubsgefühle aufgekommen sein.

Ein Highlight jagte das nächste: nach einer kurzen Pause und der musikalischen Eröffnung der zweiten Konzerthälfte mit der "Festmusik der Stadt Wien" nahm Solist Michael Grundner den Platz neben dem Dirigentenpult ein. Nachdem er im vergangenen Jahr auf dem Schlagzeug das Musikerleistungsabzeichen in Gold mit Bravour absolviert hatte, durfte er nach einer feierlichen Überreichung des Abzeichens sein Können am Xylophon darbieten. Und er schaffte es, das technisch hochanspruchsvolle Arrangement von acht Melodien aus den 1900er Jahren für Solo-Xylophon und Blasorchester in "The Golden Age of Xylophone" so locker und leicht aussehen zu lassen. Für diese Meisterleistung wurde er vom Publikum und seinen Musikerkollegen mit einem mehrere Minuten and auernden Applaus belohnt.



Mit "Now we are free" aus dem Film Gladiator wurde dann auch der Männerchor wieder auf der Bühne begrüßt und zeigte im Anschluss bei "Paula" von Haindling auch a capella – also ohne Orchesterbegleitung – was den Dorfener Männerchor ausmacht. Nach dem gemeinsamen Stück "The show must go

on" von Queen und der Darbietung der bekanntesten Melodien aus "Cinderella" durch die Blaskapelle wurde zum großen Finale ein Stück ausgewählt, welches den meisten Musikern aus der Seele spricht: "Music" von John Miles mit einer der bekanntesten Liedzeilen: Music was my first love – and it will be my last!

Braunhuber bedankte sich vor den beiden Zugaben beim Publikum, allen Musikern der Musikkapelle, den beiden musikalischen Leitern und ganz besonders auch beim Männerchor Dorfen, ohne den dieses besondere Konzerterlebnis nicht möglich gewesen wäre.



Die Jubiläumskonzerte stellten dabei nur den Auftakt zu einem ganzen Jubiläumsjahr dar. Die großen Feierlichkeiten finden im Juli im Rahmen des Schlossparkfestes statt. Hierfür wird der gewohnte Schlossparkfest-Ablauf etwas durcheinandergeworfen: Die Musikkapelle lädt bereits am Freitag, den 18. Juli zum Bier- und Weinfest mit "de Bierfuizl" ein, am Samstag, 19. Juli, gibt es dann zum "Schlossparkfestival" von 10 bis 22 Uhr einen ganzen Tag hochkarätiger Blasmusik mit "Innsbrucker Böhmische", "Blächerlich" und den "Musikatzen" (Eintrittskarten unter mks2025.de und bei der VR-Bank in Schwindegg erhältlich). Am Schlossparkfestsonntag der Schwindegger Schützen wird die Musikkapelle ihr 40-jähriges Bestehen mit einem Festumzug durch den Ort und einem Festgottesdienst feiern. Anmeldungen für das anschließend geplante Sautrogrennen sind per Mail an festsonntag@mks2025.de möglich. Am Montag, 21. Juli, lädt die Musikkapelle wie gewohnt zum Kesselfleischessen ein.

> Text: Alfons Braunhuber Bilder: Isabel Dureder, Rita Bauer, Thomas Esser

MALAWI-HILFE SCHWINDEGG

Vorstandsreise nach Malawi

Am 1. Mai ging es für Vorstand Konrad Ess wieder mal los nach Malawi.



Das Programm für den Aufenthalt war durch das Team vor Ort wie üblich sehr eng getaktet worden.

In der ersten Woche gab es bis zu 5 Besprechungen pro Tag.

Die Themen-Schwerpunkte waren Trinkwasserbrunnen und Schulen, die Unterstützung brauchen.

Aus den Gesprächen entstanden, wie zu erwarten, neue Anfragen mit der Bitte um Unterstützung, so dass wir nunmehr über 27 verschiedene Themen haben. Gemeinsam mit den Menschen vor Ort werden wir nach Lösungswegen und deren Finanzierung suchen.

Beispiele dafür sind:

 Eine Schule mit ca. 1.550 Kindern ist ohne eigene Wasserversorgung, also ist ein Brunnen dringend nötig.

Dafür suchen wir Spender.

- Lehrerwohnungen sind teilweise in baufälligem Zustand oder fehlen ganz, das ist ein verbreitetes Problem. Die Lehrer vor Ort an der Schule unterzubringen ist eine wichtige Sache. Damit kann viel Positives für die Schüler erreicht werden, weil sich die Betreuung verbessert und die Lehrer auch nicht zu spät an der Schule ankommen (speziell in der Regenzeit).
- Eine Grund- und Hauptschule mit fast 1.200
 Kindern hat nur 2 Toiletten so dass die Mädchen
 Schlange stehen und die Jungen sich in die
 Büsche schlagen.
- Dort gibt es auch nur ca. 120 Schultische, so dass die Schüler überwiegend auf dem Boden sitzend lernen müssen.



Die von uns im Februar an 15 Schulen verteilten Obstbaum-Setzlinge haben große Begeisterung ausgelöst und die Lehrer und die Kinder kümmern sich darum.

An einer Schule wurde eine "Überlebensrate" von 78% genannt, so genau wird das genommen

Die Ausbildung von Farmern geht weiter – Bananen-Anbau

Unsere 13 Farmerclubs haben eine Schulung erhalten, wie man Bananen in einer kleinen Plantage anbaut, pflegt und vermehrt. Aber auch, wie Bananen den täglichen Speiseplan ergänzen und dass es gut ist, diese vor allem den Kindern als Nachspeise zu geben. Man kann auch ein wenig Geld mit dem Verkauf verdienen, denn diese Sorte ist größer als die wild wachsenden, die normalerweise auf den Markt kommen. Somit erhöht sich Schritt für Schritt die Lebensqualität, die Gesundheit und das Einkommen von Familien.



MALAWI-HILFE SCHWINDEGG

Unser Engagement zeigt weiterhin hohe Wirkung und wir werden die Projekte weiterführen – dabei hoffen wir auf Eure Unterstützung!

Vielen herzlichen Dank an alle, die sich mit uns gemeinsam engagieren!

Wie immer möchten wir auf unser Spendenkonto hinweisen:

Konto bei der VR Bank Taufkirchen-Dorfen: Malawi-Hilfe Schwindegg e.V. DE79 7016 9566 0007 1563 91 Spenden an uns sind steuerlich abzugsfähig!

> Text: Konrad Ess Bilder: Malawi-Hilfe Schwindegg

12.10.2025 Heimreise über Trier mit Spaziergang zur Porta nigra

Im Reisepreis inbegriffen sind die Fahrt im Reisebus, 4 Übernachtungen im Doppelzimmer inkl. Frühstück und City-Tax, Stadtführungen in Lüttich und Brüssel, Bordfrühstück am Anreisetag sowie 3 Abendessen.

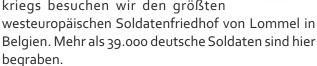
Details zu Ausschreibung, Anmeldung und endgültigem Reisepreis können erfragt werden unter Email. Rita.stettner@gmx.de (Rita Stettner)
Telefon: 08636 698422 oder 0176 45009996 (Irmgard Wagner)

Sonstiges

KREISVERBAND KSRK MÜHLDORF

Kriegsgräberfahrt 2025 08. – 12.10.2025

Auch in diesem Jahr führt der Kreisverband der KSRK Mühldorf wieder eine Kriegsgräberfahrt durch. 80 Jahre nach Ende des zweiten Weltkriegs besuchen wir den größten



Das vorläufige Programm in Kürze:

o8.10.2025 Anreise in modernem Reisebus mit 4-Sterne Bestuhlung nach Lüttich in Belgien; Unterbringung im Hotel Ibis Styles Liege Guillemins

og.10.2025 Gedenkveranstaltung in Lommel,
Besuch der bayerischen Vertretung in
Brüssel

10.10.2025 Wir erkunden Lüttich mit dem Bus und zu Fuß

11.10.2025 Fahrt nach Brüssel mit Stadtrundfahrt und Möglichkeit zum Besuch von verschiedenen Märkten, Parlamentaium, Atomium u.a. Sehenswürdigkei-

ten

LANDESPERSONALAUSSCHUSS

Beste Ausbildungs- und Studienchancen in der öffentlichen Verwaltung Bayerns

Nur eine Anmeldung – viele Karrieremöglichkeiten!



Schon gewusst?

Während der Ausbildung oder dem dualen Studium über 1.500 Euro verdienen – Staat und Kommunen machen es möglich!
Es erwarten Dich spannende Aufgaben und vielfältige Karriere chancen im Beamtenverhältnis. Gestalte die Zukunft der Menschen aktiv mit – beispielsweise bei einer Stadt, Gemeinde, Regierung oder einem Landratsamt, Finanzamt, der Justiz oder Polizei.



-21-

Rechtzeitig für 2026 zum zentralen Auswahlverfahren anmelden! Ausbildung: 1. Februar bis 12. Mai 2025 Studium: 12. März bis 14. Juli 2025 www.lpa.bayern.de

05-2025

Aus dem Gewerbe

GEWERBLICHE ANZEIGEN



Hier wird Ihre Werbung gelesen:

Unser Gemeindeblatt erreicht alle Haushalte und ist einen Monat lang aktuell! Informieren Sie sich unter

www.gemeinde-schwindegg.de/gemeindeblatt

-22-

05-2025

Aus dem Gewerbe

GEWERBLICHE ANZEIGEN





Veranstaltungen und Termine



Termin	Zeit	Veranstaltung (Veranstalter)	Ort / Treffpunkt
Mai			
IVIGI			
Di. 27.05.	19.00	150 Jahre FFW Martina Schwarzmann (FFW Schwindegg)	Festplatz
Mi. 28.05.	14.00	Spielenachmittag (Spuiratz'n)	Bürgerhaus
Mi. 28.05.	16.30	Bilderbuchkino (Bücherei Schwindegg)	Bücherei Schwindegg
Do. 29.05.	12.00	Familien-Radltour (TC Schwindegg)	abTennisheim
Juni			
JUIII			
So. 01.06.	07.00	Vereinsausflug (Goldaria Schwindegg)	8Uhr Abfahrt
			Bahnhof Schwindegg
So. 01.06.	09.30	Frühschoppen (Kulturverein Schwindegg)	Bürgerhaus
So. 01.06.	14.00	Café Schwindegg (Kulturverein Schwindegg)	Bürgerhaus
Do. 19.06.	09.00	Festgottes dienst (Pfarrei Schwindegg)	Kirche Schwindegg
		anschließend Fronleichnamsprozession)	
Sa. 21.06.	18.30	Sonnwendfeier und 50 jähriges Bestehen (TC Schwindegg)	an der Tennisanlage
Do. 26.06.	19.30	Malawi-Hilfe Stammtisch (Malawi-Hilfe Schwindegge. V.)	Online und Gasthaus zum
			neuen Faßl in Obertaufkirchen
Sa. 28.06.	16.00	Vorabendmesse (Pfarrei Schwindegg)	Kirche Schwindegg

Mediadaten zum Gemeindeblatt: www.lra-mue.de/files/pdf1/ Gemeindeblatt_Mediadaten_1207011.pdf

Festgottesdienst zum Pfarrfest

Die Veranstaltungen finden unter Vorbehalt statt, kurzfristige Änderungen sind jederzeit möglich.

Alle aktuellen Termine und Veranstaltungen finden Sie auch unter:

www.gemeinde-schwindegg.de

Bitte melden Sie uns Terminänderungen oder neue Termine rechtzeitig!